

PRESSE-INFORMATION

Die „Strategen des Jahres“ 2009:

Die Vorstandsvorsitzenden von Fresenius Medical Care, Beiersdorf und der Bauer Gruppe Ben Lipps, Thomas Quaas und Thomas Bauer sind die Preisträger

Hamburg/München, 25. September 2009 – Die „Strategen des Jahres“ 2009 stehen fest. In diesem Jahr sind es Dr. Ben J. Lipps, Vorstandsvorsitzender Fresenius Medical Care, Thomas-B. Quaas, Vorstandsvorsitzender Beiersdorf, und der Vorstandsvorsitzende der Bauer Gruppe Prof. Thomas Bauer. Gestern Abend wurden sie im Rahmen einer Gala-Veranstaltung mit rund 150 hochkarätigen Gästen in Frankfurt am Main für ihre strategischen Leistungen geehrt. Mit dem Preis, der in diesem Jahr zum sechsten Mal vergeben wird, würdigen die Financial Times Deutschland, die Strategieberatung Bain & Company und die WHU – Otto Beisheim School of Management jährlich weitsichtige und erfolgreiche Vorstandsvorsitzende börsennotierter, deutscher Unternehmen. In seiner Keynote hob Daimler-Vorstandschef Dieter Zetsche die Bedeutung einer solchen Auszeichnung hervor, da diese die großen unternehmensstrategischen Leistungen würdigt und einer breiteren Öffentlichkeit bewusst macht.

Dr. Ben J. Lipps, „Strategie des Jahres“ in der Kategorie „Große Unternehmen“ mit über 7,5 Mrd. Euro Umsatz, ist für Steffen Klusmann, Chefredakteur der Financial Times Deutschland, „ein sehr pragmatischer Strategie, mit einer Erfolgsbilanz, die ihresgleichen sucht“.

Der „Strategie des Jahres“ in der Kategorie „Mittlere Unternehmen“ (2,5 bis 7,5 Mrd. Euro Umsatz) Thomas-B. Quaas „verfolgt seit Jahren erfolgreich eine Strategie der Beständigkeit, Konsequenz und Nachhaltigkeit, was die Grundlage für das überdurchschnittliche Wachstum von Beiersdorf ist“, würdigt Rolf-Magnus Weddigen, Managing Director von Bain & Company, die strategischen Leistungen.

Im Bereich „Kleine Unternehmen“ mit ein bis 2,5 Mrd. Euro Umsatz ist Prof. Thomas Bauer der „Strategie des Jahres“. Für Prof. Dr. Lutz Kaufmann, WHU – Otto Beisheim School of Management, hat er gezeigt, „wie man in einer höchst schwierigen Branche als Familienunternehmen konsequent und erfolgreich globalisiert“.

Neben den Siegern in den jeweiligen Kategorien wurden noch der BASF-Vorstandsvorsitzende Jürgen Hambrecht, der Vorstandschef der Douglas Holding Dr. Henning Kreke und Albrecht Hornbach, Vorstandsvorsitzender Hornbach Holding ausgezeichnet.

Der Preis „Strategie des Jahres“ wird im Gegensatz zu anderen Awards, bei denen eine Jury die Auswahl trifft und den Sieger kürt, allein auf der Basis objektiver Daten und wissenschaftlich fundierter Kriterien ermittelt. Die Analyse beinhaltet zudem die Überprüfung der Nachhaltigkeit und der konsequenten Umsetzung der konkreten Unternehmensstrategie durch den Vorstandsvorsitzenden. Preisträger im letzten Jahr waren Erich Sixt (Sixt AG), Dr. Wolfgang Leese (Salzgitter) und Dr. Wulf Bernotat (E.ON). Weitere Informationen zum „Strategen des Jahres“ stehen ab sofort auf der Website www.strategedesjahres.de.

Financial Times Deutschland

Die FINANCIAL TIMES DEUTSCHLAND ist das börsentäglich erscheinende Medium für Entscheider und Pflichtblatt der Deutschen Börse. Sie informiert die Leser kompetent und unabhängig über Wirtschaft, Politik und Finanzen. Die FTD gliedert sich in die Ressorts Unternehmen, Politik, Finanzen und das Agenda-Buch, das den Kommentar-Teil, Themen aus Sport und Kultur sowie die „bunte“ Seite „Out Of Office“ umfasst. Ergänzt wird die Print-Berichterstattung der FTD durch das Luxusmagazin ‚how to spend it‘, das Unternehmermagazin ‚enable‘ sowie weitere Supplements zu Finanz- und Wirtschafts-Themen. Ergänzend dazu werden Konferenzen zu aktuellen Fragestellungen des Wirtschaftsgeschehens veranstaltet. Mit der Website FTD.de und Formaten wie Audio- und Video-Podcasts bietet die FTD einen integrierten Wirtschaftsservice, der auch mobil via Blackberry, Handy oder iPhone erreichbar ist.

WHU

Die WHU – Otto Beisheim School of Management in Vallendar bei Koblenz bietet alle akademischen Abschlüsse einer Top Business School vom Bachelor of Science bis zur Habilitation. Alle WHU-Programme liegen in nationalen und internationalen Rankings auf Spitzenplätzen. So gehört das gemeinsam mit der Kellogg School of Management angebotene berufsbegleitende EMBA-Programm seit Jahren zu den Top 12 weltweit im internationalen Ranking der Financial Times. Für Unternehmen werden maßgeschneiderte Management Development Programme durchgeführt – häufig mit strategischen Partnern, wie der SAID Business School an der Oxford University. Besonderes Kennzeichen der WHU ist das außerordentliche Maß an Internationalität in allen Aktivitäten.

Bain & Company

Strategische Beratung, operative Umsetzung, messbare Ergebnisse: Mit diesem unternehmerischen Ansatz ist Bain & Company eine der weltweit führenden Top-Strategieberatungen. Gemeinsam mit seinen Kunden arbeitet Bain darauf hin, klare Wettbewerbsvorteile zu erzielen und damit den Unternehmenswert nachhaltig zu steigern. Im Zentrum der ergebnisorientierten Beratung stehen das Kerngeschäft der Kunden und Strategien, aus einem starken Kern heraus neue Wachstumsfelder zu erschließen. Seit Gründung 1973 lässt sich Bain dabei an den Ergebnissen seiner Beratungsarbeit finanziell messen. Bislang waren Bain-Berater weltweit für über 4.150 große und mittelständische Unternehmen tätig. Insgesamt unterhält die Strategieberatung über 41 Büros in 27 Ländern und beschäftigt 4.800 Mitarbeiter, rund 440 davon im deutschsprachigen Raum.

Für Rückfragen:

Joachim Haack
Sprecher G+J Wirtschaftsmedien, c/o PubliKom
Tel. 040/39 92 72-0
Fax 040/39 92 72 10
E-Mail: jhaack@publikom.com

Univ.-Prof. Dr. Lutz Kaufmann
WHU – Otto Beisheim School of Management
Tel. 0261/65 09 320
Fax 0261/65 09 329
E-Mail: lutz.kaufmann@whu.edu

Leila Kunstmann-Seik
Bain & Company
Tel. 089/51 23 1246
Fax 089/51 23 1376
E-Mail: leila.kunstmann@bain.com